

## 77-Jähriger in Villach: Bankomatkarte gestohlen - Ermittlungen laufen!

Ein 77-jähriger Mann in Villach wurde Opfer eines Betrugs, als seine Bankomatkarte gestohlen und missbraucht wurde.



**Villach, Österreich** - Ein 77-jähriger Mann aus Villach wurde Opfer eines geraubten Bankomatkartenbetrugs, nachdem er am 15. Juli 2025 Geld an einem Automaten abgehoben und wichtige Informationen in der Aufregung vergessen hatte. Laut einem Bericht von **Klick Kärnten** stellte er später fest, dass ein niedriger vierstelliger Eurobetrag von seinem Konto abgehoben wurde und mehrere Einkäufe im Wert von mehreren Hundert Euro getätigt wurden.

Die Kriminalpolizei geht davon aus, dass eine unbekannte Frau, die ihn ansprach, sowohl das Bargeld als auch die Bankomatkarte entnommen hat, um diese zu missbrauchen. Währenddessen hat der Mann die Situation mit der Frau im

Lebensmittelgeschäft nicht weiter bedacht. Die Fahndung nach der Unbekannten läuft, und die Polizei bittet die Bevölkerung um Hinweise.

## **Betrugsmaschen unter der Lupe**

Dieser Vorfall ist Teil eines größeren Problems, das insbesondere ältere Menschen betrifft. Laut der Polizei in Oberhausen, die über neueste Ermittlungen zur Bekämpfung von Betrugsdelikten berichtet, sind sogenannte Enkeltrick-Betrüger häufig im Einsatz. Diese geben sich am Telefon als Verwandte aus und versuchen, älteren Menschen Geld für angebliche Notsituationen abzuzuholen. Dies geschieht oft unter Druck, wobei Wertgegenstände und hohe Geldsummen gefordert werden. Trotz intensiver Präventionsarbeit bleibt die Dunkelziffer hoch, da viele Opfer aus Scham über ihre Geschichten schweigen, wie [oberhausen.polizei.nrw](https://www.oberhausen.polizei.nrw) berichtet.

Besonders erschreckend sind die Maschen des „falschen Polizisten“, bei dem Betrüger sich als Polizisten ausgeben und damit das Vertrauen ihrer Opfer erschleichen. Die Polizei betont, dass echte Beamte niemals nach Kontodaten oder persönlichen Informationen fragen würden. Ältere Menschen sind oft Ziel dieser Tricks, was den Stellenwert effektiver Informationskampagnen im Bereich Betrugsprävention erhöht.

## **Präventionsmaßnahmen für Senioren**

Um ältere Menschen vor solchen Betrugsmaschen zu schützen, sind präventive Maßnahmen unerlässlich. Die **Pflegehilfe Senioren** bietet wertvolle Tipps, um sich zu schützen. Hierzu gehört, bei unbekanntem Anrufer skeptisch zu sein, Informationen über den Anrufer einzuholen und bei Verdacht sofort die Polizei zu informieren.

Die Aufklärung über gängige Betrugsmaschen, wie den Enkeltrick oder den Gewinnspielbetrug, spielt eine entscheidende Rolle. Senioren sollten gewarnt werden, niemals

Geld für Gewinne zu zahlen und persönliche Informationen nicht an Fremde weiterzugeben. Auch der Kontakt zu Angehörigen kann hilfreich sein, um Betrugsversuche zu erkennen.

Insgesamt ist eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen Polizei, sozialen Einrichtungen und der Gesellschaft notwendig, um älteren Menschen ein sicheres Leben zu ermöglichen. Die aktuellen Vorfälle zeigen eindrücklich, wie wichtig es ist, über solche Gefahren informiert zu sein und präventiv zu handeln.

Details	
<b>Vorfall</b>	Betrug
<b>Ort</b>	Villach, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.klick-kaernten.at">www.klick-kaernten.at</a></li><li>• <a href="http://oberhausen.polizei.nrw">oberhausen.polizei.nrw</a></li><li>• <a href="http://www.pflegehilfe-senioren.de">www.pflegehilfe-senioren.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**